



„Der ‚Wiesmühlkreis‘: Carl Zuckmayers bunte Welt in Henndorf“

Ausstellung im Literaturhaus Henndorf
29. Mai bis 27. Dezember 2021

Zur Ausstellung

„Kaufe Wiesmühl, sendet sofort Kontrakt“: Dieser knappe, entschlossfreudige Telegrammtext, verschickt von der Ostsee in nächtlich-feuchtfröhlicher Laune, wird zu einer Zäsur in Carl Zuckmayers Leben. Sein österreichischer Dichterfreund Richard Billinger hatte ihm von der verwünschten Mühle in der Nähe Salzburgs vorgeschwärmt, und Zuckmayer hatte sich von seiner Begeisterung anstecken lassen.

In Carl Zuckmayers Autobiografie *Als wär's ein Stück von mir* nimmt Henndorf als Sehnsuchtsort einen Sonderplatz ein. Jahre der Fülle (1926 bis 1938) lagen vor dem gerade 30-jährigen Carl Zuckmayer, als er gemeinsam mit seiner jungen Familie in die Henndorfer Wiesmühl einzog. Der überwältigende Erfolg mit dem Volksstück *Der fröhliche Weinberg* und der damit verbundene literarische und finanzielle Durchbruch hatten ihm den Erwerb dieser ehemaligen Mühle ermöglicht.

Zuckmayers 125. Geburtstag in diesem Jahr ist der Anlass für die Ausstellung. Im Fokus stehen die zwölf Jahre, die Zuckmayer und seine Familie hier gelebt haben.

Carl und Alice Zuckmayer führten in ihren Henndorfer Jahren ein offenes Haus – ihr Freundes- und Bekanntenkreis war ein denkbar farbenfroher. Zuckmayer selbst sprach einmal von „seinem Wiesmühlkreis“, der seine gesamte Gästeschar umfasste. Am Anfang standen die Gebrüder Richard und vor allem Carl Mayr, die Familien Kapsreiter und Prohaska. Bald wurde Zuckmayers Netzwerk erweitert um Stefan Zweig, Alexander Lernet-Holenia, Werner Krauß, Emil Jannings und Marlene Dietrich, um Arturo Toscanini, Bruno Walter, Franz Theodor Csokor, Ödön von Horváth und zahlreiche andere, bis hin zu Thomas Bernhards Großvater Johannes Freumbichler. Der „Anschluss“ Österreichs im März 1938 setzte Zuckmayers Jahren in Henndorf ein jähes Ende.

Die Ausstellung zeigt die Vielfalt dieser illustren Gesellschaft auf. Gleichzeitig veranschaulicht eine chronologische Zuordnung der einzelnen Freundesgruppen, welche Besucherinnen und Besucher sich wann in der Wiesmühl aufhielten.

Ausstellung

Was? „Der ‚Wiesmühlkreis‘: Carl Zuckmayers bunte Welt in Henndorf“

Wann? Ab Samstag, **29. Mai 2021**, 11:00 Uhr – 15:00 Uhr und Öffnungszeiten siehe Rückseite

Wo? Im Literaturhaus Henndorf (Franz-Stelzhamer-Str. 10, 5302 Henndorf)

Aufgrund der geltenden Sicherheits- und Hygienemaßnahmen bitten wir Sie, die Abstandsregeln einzuhalten und innerhalb des Hauses eine FFP-Maske zu tragen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Publikation

Begleitend zur Ausstellung erscheint folgender Band als Kooperation von Literaturarchiv Salzburg, Stefan Zweig Zentrum Salzburg und Literaturhaus Henndorf:

Carl Zuckmayer in Henndorf. Hg. von Manfred Mittermayer, Gabriele Dau und Arturo Larcati. Salzburg, Henndorf 2021.



Verein Literaturhaus Henndorf

Franz-Stelzhamer-Straße 10

5302 Henndorf

E-Mail

literaturhaus-henndorf@sbg.at

Telefon

+43 660 7966 054

Öffnungszeiten

Dienstag

10.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch (Mai-September 2021)

10.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag (Mai-September 2021)

16.00 - 18.00 Uhr

Freitag

16.00 - 18.00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung